

Die Gletscherwelt im Oberengadin wird neu inszeniert

Mit dem «Erlebnisraum Bernina Glaciers» soll das Bernina-Gebiet attraktiver gemacht werden



Ein Wanderweg der besonderen Art: Mit einem Audioguide erfahren Wanderer, während sie über das ewige Eis laufen, Wissenswertes über die Gletscherwelt.

Mit dem neuen Projekt kommen auch die Val Poschiavo und das Engadin einander näher – verbunden durch das ewige Eis.

VON FADRINA HOFMANN (TEXT)
UND ROLF CANAL (BILDER)

Es gilt als der am einfachsten zugängliche Gletscher der Schweiz: der Morteratschgletscher. Keine Stunde wandert man vom Ausgangsportal – der kunstvollen Gletschertränne – bis zum milchigen Gletschersee und der gigantischen Eiszunge. Seit Beginn der systematischen Beobachtungen im Jahr 1878 hat der Gletscher 2,2 Kilometer an Länge eingebüsst und doch ist er mit 6,4 Kilometern der drittlängste der Ostalpen.

NEU INFORMIEREN 16 HALTEPUNKTE über das Zurückweichen des Gletschers und über das faszinierende Leben in seinem Vorfeld. Kinder können mit einem Büchlein die Abenteuer des Gletscher-

geists Sabi aktiv mitverfolgen, Erwachsene derweil erfahren mit einer App oder einem Audioguide alles über die Gletscherwelt und ihre Mythen.

WER ES LIEBER GEMÜTLICH MAG, kann das ewige Eis von der neuen Aussichtsplattform über dem Pers-Gletscher aus geniessen. Insbesondere asiatische Gäste dürften von diesem neuen Angebot begeistert sein, zumal die acht Gipfel um die Viertausendermarke eine eindrucksvolle Kulisse bieten. Auch die Gletschermühlen von Cavaglia und die Anlagen von Repower werden im neuen Tourismusprojekt «Erlebnisraum Bernina Glaciers» integriert.

INITIIERT HAT DAS PROJEKT der Verein Erlebnisraum Bernina Glaciers. Mit dabei ist auch die Rhätische Bahn mit dem Unesco-Welterbe, der Strecke Albula-Bernina, und Engadin Mountains. Die Gemeinden Pontresina und Valposchiavo unterstützen das Projekt mit Manpower und Finanzen. Für den Gemeindepäsidenten von Pontresina, Martin Aebli, ist das Angebot «ein weiterer Mo-

saikstein in der touristischen Entwicklung des Bernina-Gebiets. Die Idee ist, die Themen Gletscher, Energie, Zeit neu

«Ein weiterer Mosaikstein in der touristischen Entwicklung des Bernina-Gebiets.»

MARTIN AEBLI
GEMEINDEPRÄSIDENT VON PONTRESINA

zu inszenieren. «Die Natur ist unser grösstes Kapital, und wir wollen sie erlebbar machen», sagte Aebli anlässlich der feierlichen Eröffnung kürzlich des Gletscherwegs.

LAUT PODESTÀ Alessandro Della Vedova hat die Gemeinde Valposchiavo von Anfang an das ungeheure Potenzial des Projekts gesehen. «Das Projekt verbindet das Hochtal Engadin mit dem südlichen Flair der Val Poschiavo», sagte er. Ziel sei, eine Attraktion von internationaler Ausstrahlungskraft zu schaffen.

Nicht zu unterschätzen sei die Perspektive der Regionalentwicklung. Sowohl für das Engadin als auch für die Val Poschiavo sei der Tourismus ein zentraler Entwicklungsfaktor. «Gerade in schwierigen Zeiten sind positive Zeichen äusserst wichtig. Solche Projekte zeigen, dass Wille und Kraft da sind. Neues zu schaffen und die touristische Attraktivität in den Tälern zu steigern.»

«EINFACH, KNACKIG, SCHNELL» – so sollen die Gäste heute über die Attraktionen informiert werden, sagte Jan Steiner, Geschäftsführer von Pontresina Tourismus. Weg vom Lehrpfad und hin zum Erlebnisweg, so laute die Devise. Nach dem Gletscherweg und der Aussichtsplattform werden bereits neue Projekte ausgearbeitet: ein Buch über den Morteratsch-Gletscher, die Reaktivierung des Kräutergartens in Cavaglia und «der längste markierte Schneeschuhwandertrail» der Schweiz sind in Planung.

Weitere Infos: www.bernina-glaciers.ch



Faszinierende Natur: Haltepunkte informieren die Wanderer über das Zurückweichen des Gletschers – der Gletscherweg ist kürzlich eingeweiht worden.



Kantonspolizei sucht Zeugen

Gestern ist im Gebiet Plaun da la bei Celerina ein Bauwagen der Gruppe Celerina ausgebrannt. Die Kantonspolizei Graubünden mitteilte, wurde niemand verletzt. Die Brandursache ist Gegenstand von Untersuchungen, wie die Polizei schreiben werden gebeten, sich unter 257 64 50 zu melden. (RED)



Der Bauwagen.

Skate-Park in Chur bald offen

Am Samstag, 11. Juli, zwischen 20 Uhr wird der Skate-Park des Rollbrettclubs Chur auf dem Schreialquader in Chur feierlich eröffnet. Auf dem Programm stehen eine Medienmitteilung ein Konzert und ein Skate-Contest mit Live-Musik. Neben einem Barbetrieb gibt es eine Grillade. Besucher können an der Bar beziehen oder gebraten selber grillieren.

Seit diesen Frühling engagiert der Rollbrettclub Chur mit Unterstützung der städtischen Jugendämter einen kleinen, öffentlich zugänglichen Skate-Park in Chur. Nach einer langen Standortsuche seien die Jüngeren fündig und die entsprechenden Verhandlungsgespräche mit Schachgesellschaftsverwaltung und Freizeitanlagenplaner geführt worden, heisst es in der Mitteilung weiter. Der kleine Skate-Park, bestehend aus fünf Elementen wird im Rahmen einer Pilotphase im Oktober 2015 betrieben. (RED)

INSERAT

www.kinochur
KINOAPOLLO Badstrasse 10 (8B)

Minions – Drei der Minions machen sich auf die Suche nach einem neuen Anführer zu suchen.
12.30, 20.45 in 3D (erhöhte Eintrittspreise) Deutsch

Live aus dem ROYAL OPERA HOUSE LONDON
Guillaume Tell
Oper in vier Akten. Von Gioacchino Rossini
15.30 Uraufführung, 15.45 Beginn Live-Übertrag
Dauer: 5 Std. (inkl. zwei Pausen)

KINOCENTER Theaterweg 11 (8B)
Oscar, Oscar und das Hergebrachte – Oscar, die kleinen grossen Helden, sind wieder ein neues Abenteuer erwartet die beiden Freunde.
12.45 Deutsch ab

Minions – Der erste eigene Film für die Kultfigur einfach unverwundlich!
13.00, 17.00 in 2D (normale Eintrittspreise)
12.30, 20.45 in 3D (erhöhte Eintrittspreise) Deutsch

Big Game – Oskari entdeckt eine Panzerkarte stützt der Präsident der USA, der ein Attentat überlebt.
13.15 Deutsch

Kühe, Käse und 3 Kinder – Die Geschicklichen Kinder auf einer Alp im Saferental, Gewinner des Publikums des Cuneo Montagna Festival 2015.
14.45 OVID

Jurassic World – Der vierte Teil der Dino-Filmreihe. Eine genmanipulierte Dinosaurier-Beste befreit die Insel.
15.30, 21.00 Deutsch ab 12

Hot Pursuit – Eine verklemmte Polizistin trifft auf eine attraktive Witwe des Drogenbarons auf einer wilden Jagd quer durch Texas.
16.45 Deutsch

Ted 2 – Der coolste Bär der Filmgeschichte kehrt zurück. Fortsetzung der Komödie mit Mark Wahlberg und Seth MacFarlane.
18.00, 21.00 Deutsch

Men & Chicken – Schwarze Komödie um die Herkunft auf den Grund gehen und die skurrilen Verwandtschaft treffen.
18.45 Nur bis Mittwoch OV/d/f ab 12

Giovanni Segantini - Magie des Lichts – Der Kunstmalers schuf meist unter freiem Himmel Werke. Nun würdigt der Schweizer Christian Labhart den Künstler in einem Kinofilm.
19.00 Deutsch

Taxi Teheran – Roadmovie des iranischen Regisseurs Jafar Panahi mit Dokumentarfilm- und Spielfilmcharakter.
20.30 OV/d/f ab 6

Jugendenschutz: Unbegleitete dürfen Jugendliche und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsverhältnisses besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Vorstellungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht überschreiten. Die Verantwortung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitung.